

# **Migräne und berufs-/dienstunfähig?**

## **Beitrag von „Nuffi“ vom 5. Januar 2012 20:08**

Ich habe eine BU, allerdings bei einer anderen Versicherung als der, dessen Makler vorhin hier war. Ich bin regelmäßig beim Arzt, nehme auch (harte) Medikamente, mache Enspannungstrainings - das volle Programm eben. Auch versuche ich mich zu schonen, soweit das geht.

Nein, es geht mir um die rechtlichen Möglichkeiten. Nicht, dass ich mich so bald es geht, in Frührente begeben möchte, aber vielleicht kann man ja so irgendwie der Migräne etwas "Positives" abgewinnen.

Hat jemand eigene Erfahrungen damit? Also konkret: Hat jemand schon einen Antrag auf BU/DU wegen Migräne gestellt? Mit welchem Erfolg?